

**Zeitschrift:** Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden  
**Herausgeber:** Naturforschende Gesellschaft Graubünden  
**Band:** 108 (1994-1995)

**Vorwort:** Vorwort des Präsidenten  
**Autor:** Ratti, Peider

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Vorwort des Präsidenten**

Dieser Band gibt einen Einblick in die Vielfalt unserer Natur, in eine Natur, die uns stets in Staunen versetzt, Ruhe und Kraft ausstrahlt und zu wissenschaftlichen Arbeiten anregt. Die Beiträge in diesem Band stellen eine Auswahl aus der Vielfalt des naturwissenschaftlichen Schaffens dar. Sie beruhen auf eingehenden Untersuchungen in unserem Kanton.

Auch die Vorträge der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden, die stets gut besucht sind, sprechen ein vielfältig interessiertes Publikum an. Deren Inhalt ist in der Kurzfassung abgedruckt.

Schliesslich entwickelt sich das Bündner Natur-Museum zu einem Zentrum, in dem das naturkundliche Leben in seiner ganzen Vielfalt lebt, wächst und blüht.

Dr. Peider Ratti

